

# Westdeutsche Meisterschaften Berglauf

**Termin:** Samstag, 24. September 2011  
**Ort:** 57368 Lennestadt-Bilstein, Schützenhalle, Am Freibad  
**Veranstalter:** Westdeutscher Fußball- und Leichtathletik-Verband  
**Ausrichter:** Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen  
**Meldungen über:** **LA.net:**<https://lanet.seltec-sports.de> oder  
Leichtathletik-Verband Rheinland  
Postfach 201354, 56013 Koblenz, Fax: 0261/9144103  
(einfach auf DLV-Meldebogen)  
**Meldeschluss:** 12. September 2011 (Eingang)

**Organisationsgebühren:** 10,00 EUR

**Die Organisationsbeiträge sind bei Meisterschaften, die nicht im eigenen Landesverband stattfinden in bar bzw. per Scheck zu zahlen!**

## Wertung

**Einzelwertung:** Junioren, Männer, M30, M35, M40, M45, M50, M55, M60, M65, M70, M75, zusätzlich Gesamtwertung männlich (alle Klassen – der Erste im Ziel ist Meister), Juniorinnen, Frauen, W30, W35, W40, W45, W50, W55, W60, W65, zusätzlich Gesamtwertung weiblich (alle Klassen – die Erste im Ziel ist Meisterin).

**Mannschaftswertung:** Junioren, M30/35, M40/45, M50/55, M60, zusätzlich Gesamtwertung männlich (alle Klassen), Juniorinnen, W30/35, W40, zusätzlich Gesamtwertung weiblich (alle Klassen).

Je drei Läufer/innen eines Vereins oder einer LG werden in der Reihenfolge des Zieleinlaufs durch Addition der Zeiten als Mannschaft gewertet.

Erfolgt aus Gründen der Mannschaftswertung eine Meldung in einer jüngeren Seniorenklasse, so gilt diese auch für die Einzelwertung.

**Start (alle Klassen):** 14.30 Uhr, Amtshausplatz in der Ortsmitte (700 m v.d. Schützenhalle)

**Ziel:** Hohe Bracht (Turm)

**Startunterlagen:** Ab 12.00 Uhr in der Schützenhalle (Am Freibad) erhältlich.

# WDM Berglauf

---

**Streckenbeschreibung:** Länge ca. 7,5 km (1 km Asphalt, Rest Waldwege), Höhendifferenz 295 Meter (Start auf 305 Meter ü.NN, Ziel auf 600 Meter ü.NN), Steigungen 432 Meter, Gefälle 137 Meter.

**Wechselkleidung/Transport:** Kleiderbeutel werden während des Laufes zum Zielbereich gebracht.

**Umkleiden/Duschen/WC:** Umkleidekabinen, Toiletten und Duschen sind in der Schützenhalle vorhanden.

**Verpflegung:** Auf der Strecke nach ca. 4 km und am Ziel.

**Rücktransport:** Mit Bussen/Bullis geht es zurück zum Start.

**Rückweg zu Fuß:** Eine etwa 4 km lange ausgeschilderte Strecke zurück zum Start.

**Siegerehrung:** Ab ca. 17.00 Uhr.

## Anreisehinweise

Über die A45, Abfahrt Olpe Richtung Winterberg, 18 km der B55 folgen. In Bilstein der Beschilderung „Berglauf“ folgen.

Infos über die Anfahrt auch unter [www.tus08-bilstein.de](http://www.tus08-bilstein.de)

**Übernachtungen und andere Infos:** [www.tus08-bilstein.de](http://www.tus08-bilstein.de)

**Kontakt Veranstalter:** [martin-mueller@tus08-bilstein.de](mailto:martin-mueller@tus08-bilstein.de),  
[www.tus08-bilstein.de](http://www.tus08-bilstein.de)

**TEAMBEKLEIDUNG**  
für alle Sportarten

**Bis zu 50% Preisnachlass!**



*Meddy's Laufladen*

Hohenzollernstr. 109

Koblenz Tel.: 0261- 36656

## Allgemeine Ausschreibungsbestimmungen Westdeutsche Meisterschaften

### Veranstalter

Veranstalter der Westdeutschen Meisterschaften ist der Westdeutsche Fußball- und Leichtathletikverband e.V. (WFLV).

### Durchführung

Die Meisterschaften und andere Veranstaltungen werden in den jeweils aufgeführten Wettbewerben nach den „Internationalen Wettkampfbregeln“ (IWR), sowie der „Leichtathletik-Ordnung“ (LAO) und der „Veranstaltungsordnung“ (VAO), in ihrer jeweils aktuellen Fassung durchgeführt.

### Zeitpläne

Änderungen der Zeitpläne können nach Eingang der Meldungen notwendig sein, werden dann jedoch rechtzeitig im Internet bekannt gegeben.

Zeichenerklärung in den Zeitplänen:

F	Finale (Endlauf bzw. Entscheidung)
V	Vorlauf (erste Runde)
Z	Zwischenlauf (zweite Runde)
ZE	Zeit-Endläufe (hier finden als Finale Zeitläufe statt, die Platzierungen richten sich ausschließlich nach den erzielten Zeiten der Zeitläufe)
ZV	Zeit-Vorläufe (hier qualifizieren sich die Teilnehmer ausschließlich über die Zeiten für die nächste Runde bzw. den Endlauf)

### Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Deutschen und Ausländer, die für einen Verein oder eine LG der drei westdeutschen Leichtathletik-Verbände startberechtigt sind, die geforderte Qualifikation erreicht haben und keiner Sperre unterliegen.

Die geforderten Qualifikationsleistungen müssen in der Saison 2010 oder der Saison 2011 bei einer amtlich beaufsichtigten Veranstaltung bis zum Meldeschlusstermin der jeweiligen Meisterschaft erbracht worden sein. Abweichungen davon regelt die Einzelausschreibung der jeweiligen Meisterschaft.

Für Freiluftveranstaltungen werden Hallenleistungen im gleichen Wettbewerb als Qualifikation anerkannt. Windbegünstigte Leistungen werden nicht anerkannt. Für die Sportgesundheit der Aktiven tragen die meldenden Vereine die Verantwortung.

Es wird besonders auf die Altersklasseneinteilung und die Durchlässigkeitsbestimmungen der VAO (§ 3) sowie auf die Regelung der Teilnahmevoraussetzungen an Meisterschaften (LAO § 5, 2) hingewiesen. Alle Athleten jeweils einer Staffel müssen ein einheitliches Vereins-/LG-/StG-Trikot tragen.

## **Vorläufe, Zwischenläufe, Endläufe, Zeitläufe**

Die Läufe werden ggf. durch Zeitläufe entschieden bzw. die Endlaufteilnehmer durch Vor-, Zwischen- und Vorentscheidungsläufe ermittelt. Maßgebend ist die Ausschreibung für die jeweilige Veranstaltung. Zwischenläufe und (Zeit-)Endläufe werden nach den IWR-Regeln 166 und ggf. 214 gesetzt. In der Regel kommen die Sieger und weitere Zeitschnellste weiter. Die Regelung



# Westdeutsche Meisterschaften

---

des Weiterkommens wird auf den jeweiligen Lauflisten am Veranstaltungstag veröffentlicht. Wenn aufgrund geringer Teilnehmerzahlen Vor- oder Zwischenläufe ausfallen, findet zur Vor- bzw. Zwischenlaufzeit der Endlauf statt. In diesem Fall wird bei Interesse ein Einlagelauf zur Endlaufzeit angeboten. Antreten zum Lauf muss bis fünf Minuten vor der genannten Zeitplanzeit erfolgen.

## Finale bei Sprung und Stoß/Wurf

Im Weit- und Dreisprung sowie in den Wurf- und Stoßwettbewerben werden bei Einzelmeisterschaften jeweils mit drei Versuchen für jeden Teilnehmer die besten Acht ermittelt, die dann jeweils drei weitere Versuche haben. Die Reihenfolge für die letzten drei Versuche wird nach IWR-Regel 180.5 festgelegt; eine Veränderung vor dem 6. Versuch findet nicht statt.

Im Verlauf der Steigerungen bei Hoch- und Stabhochsprung werden in der Regel die Qualifikationsleistungen für die jeweilige Deutsche Meisterschaft erreicht. Daher sind kurzfristig geringfügige Änderungen der angegebenen Anfangshöhen möglich.

## Ausschluss von Teilnehmern

Teilnehmer, die sich am Stellplatz gemeldet oder in Qualifikation und Ausscheidung sowie in den Vor-, und Zwischenläufen die weitere Teilnahmeberechtigung erworben und nicht hierauf verzichtet haben, diese aber nicht wahrnehmen, werden von der Teilnahme an der laufenden Veranstaltung ausgeschlossen (vgl. IWR 142,4).

Ein Verzicht ist bis spätestens 10 Minuten nach Aushang der Ergebnisliste des Vor- oder Zwischenlaufes im Wettkampfbüro zu erklären. Nur dann können ggf. weitere Teilnehmer nachrücken. Nachrücken ist ggf. bis 30 Minuten vor der nächsten Runde möglich.

## Geräte

Eigene Wurf- und Stoßgeräte können benutzt werden. Sie müssen aber bis eine Stunde vor Wettkampfbeginn zur Kontrolle vorgelegt worden sein.

## Organisationsbeiträge

	<b>Männer/Frauen</b>	<b>Jugendliche</b>	<b>Schüler</b>
<b>Einzel</b>	8,00 EUR	5,00 EUR	5,00 EUR
<b>Staffel</b>	10,00 EUR	7,00 EUR	7,00 EUR
<b>Straßenwettbewerbe</b>	Gemäß Ausschreibung		

Bei Meldung über LA-Net gibt es einen Rabatt von 0,50 EUR pro Wettbewerb.